

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Berufsschulen im Kreis als Zukunftsgestalter

Präsentation im Vorfeld der Informationstage mit Beilage im WOCHENBLATT / von Oliver Fiedler

13. DEZEMBER 2017	
WOCH	50
SI/AUFLAGE	32.923
GESAMTAUFLAGE	84.613
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Neue Wege gegen Temposünder	Seite 3
»So schön kann Blech klingen«	Seite 7
8. Politischer Aschermittwoch am 14. Februar	Seite 12
Abschied von der Rolle der Volkspartei	Seite 9
Constellium ist auf Kurs	Seite 23



Do-to-Liste

An Weihnachten sollen ja viele Wünsche in Erfüllung gehen. Überhaupt haben sich viele Menschen vorgenommen, bis Ende des Jahres dies oder jenes unbedingt noch zu erledigen. Das ein oder andere wird auch in Singen noch angepackt: Die Baugenossenschaft Hegau wird am Donnerstag bei der Pressekonferenz mit dem Titel »Es geht los!« mehr zum Start des viel erwarteten Projektes »Praxedisgärten« verraten. Die Stadt Singen und die Stadtwerke laden schon für Mittwoch ein, um über die Bauarbeiten und Auswirkungen am Herz-Jesu-Platz zu informieren. Neuigkeiten in Sachen Contibau Abriss oder grünes Licht für den Verkauf des Zollareals sind noch nicht in Sicht. Aber bis Weihnachten sind es ja noch elf Tage. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net



Gesamtelternbeiratsvorsitzende Daniela Aberle-Heine, der geschäftsführende Schulleiter der Berufsschulen im Kreis, Martin Pohlmann-Strakhof, Chefredakteur Oliver Fiedler, Jürgen Norbert Baur und Sabine Seibl im gemeinsamen Gespräch über den Wert von Ausbildung und die Wege dort hin.

swb-Bild: gü

Manche wissen gleich wo es später mal lang gehen soll, doch der weit größere Teil der Jugendlichen braucht dafür etwas mehr Zeit, muss sich mehr informieren, braucht mehr Einblicke zum Thema Berufs- oder Ausbildungswahl. Gut, dass es im Landkreis ein so herausragendes Angebot beruflicher Bildung gibt, dass auch in der Politik immer wieder gelobt wird. Angesicht der zum Jahresbeginn 2018 anstehenden Informationstage in den sieben Berufsschulen des Landkreises in Konstanz, Radolfzell, Singen und Stockach haben sich die Berufsschulen zusammengetan um mit einer gemeinsamen Publikation über

ihre Angebote zu informieren. Sie liegt in dieser Ausgabe des WOCHENBLATTs bei und wird auch über das Verbreitungsgebiet des WOCHENBLATTs hinaus in die Haushalte verteilt. Genau um die Jugendlichen über das breite Angebot erstklassiger Bildung, Aus- und Fortbildung zu informieren wurde diese Beilage geschaffen. Auf 32 Seiten geht es dabei weniger um die Schulen selbst, sondern um das, was an Bildungswegen hier im Landkreis angeboten wird, denn das steht ja auch bei den Jugendlichen, die sich aktuell mit der Frage »Was will ich werden?«, beschäftigen schließlich im Vor-

dergrund. Um es mal vorneweg zu nehmen: die Vielfalt ist ganz schön beeindruckend, denn für ganz viele Neigungen, Interessen, Talente finden sich die passenden Wege in den Vollzeitschulen wie auch über die duale Ausbildung. Und zur Orientierung: in der Beilage kommen auch Schülerinnen und Schüler selbst zu Wort, die in kurzen Interviews darüber erzählen, wie sie ihre Berufswahl getroffen haben oder auch weshalb sie noch auf der Suche nach dem Weg in die für sie richtige Richtung sind. Es gab viel mehr Interviews und Stimmen, als in der Beilage selbst Platz hatte. Deshalb wurde in der Internet-

präsenz des Wochenblatt unter www.wochenblatt.net/ausbildung eine eigene Rubrik aufgebaut, bei der alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Interviews zu Wort kommen. Zu Wort kommen in diesem Journal auch ehemalige Schülerinnen und Schüler. Zum Beispiel Daniel Grunenberg von »Glasperlenspiel«, der am BSZ Stockach sozusagen sein »Handwerk« gelernt hat. Oder »Gänsevater« Michael Quetting, der auf der Mettnauschule vor 25 Jahren, das Agrarwissenschaftliche Gymnasium, seine Startbasis fand. Oder die Gebrüder Joachim und Oliver Maier, die im TG der Hohenwiel-Gewerbeschule fit ge-

macht wurden, um einmal den »Global Player« Wefa Singen zu übernehmen. Ganz schön spannend ist es, wenn Lehrer, Ausbilder und Elternbeiräte zusammen kommen. Das haben Jürgen Norbert Baur und Sabine Seibl von Edeka Baur, der Geschäftsführende Schulleiter der Beruflichen Schulen im Landkreis, Martin Pohlmann-Strakhof und Gesamtelternbeiratsvorsitzende Daniela Aberle-Heine getan: denn bei allen ging es eben auch nicht immer geradeaus zur jetzigen Position. Eine Erfahrung, die sie allerdings alle nun Jugendlichen und Jungen Erwachsenen weiter geben können.

Rielasingen-Worblingen

Tempo 30 in der Ortsmitte

Lange währte das Ringen um eine Tempo- und Lärmreduzierung in der Ortsmitte in Rielasingen, denn das Verfahren wurde bereits mit einer Bürgerversammlung im April 2014 gestartet. Nach vielen weiteren Analysen und geforderten zusätzlichen Gutachten und Schallausbreitungsmodellen war der Gemeinderat in der letzten Sitzung nun aber an der Ziellinie beim Lärmaktionsplan angelangt: beschlossen werden konnte dort mit dem Segen des Regierungspräsidiums die Ein-

führung eines ganztägigen »Tempo 30«-Bereichs im Ortszentrum zwischen Hauptstraße 24, der Ramsener Straße 4 und der Gottmadinger Straße 11 aus Lärmschutzgründen. Die verkehrsrechtliche Anordnung dafür erfolgt durch den Landkreis Konstanz. Sobald bestellte Schilder ausgeliefert werden, könnten diese aufgestellt werden, war aus dem Bauamt zu erfahren. Darüber wird noch gesondert informiert. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Rielasingen

Festlicher Markt

Am Donnerstag, 14. Dezember, findet der 21. Weihnachtsmarkt des Handels- und Gewerbevereins in der Rielasinger Ortsmitte statt. Rund 70 Stände - mit Kunsthandwerk, von Schülergruppen, Kindergärten und Vereinen oder Initiativen bis zu Marktbeschickern - erwartet die Besucher von 15 bis 21 Uhr. Eröffnet wird der Weihnachtsmarkt von Bürgermeister Ralf Baumert mit Umrahmung durch die Jugendmusikschule Westlicher Hegau unter der Leitung von Ulrike Brachat vor der Kirche. Mehr zum Weihnachtsmarkt lesen Sie auf Seite 13.

🔔 LETZTE MELDUNG

Infos zu Bauarbeiten am Herz-Jesu-Platz

Die Stadtwerke Singen beginnen ab Mitte Januar mit den Bauarbeiten für eine Tiefgarage am Herz-Jesu-Platz. Im Vorfeld dazu gibt es am Mittwoch, 13. Dezember, um 19 Uhr im Wichernsaal der Luthergemeinde (Freiheitstraße 36) eine Informationsveranstaltung zum Ablauf des Bauprojektes, zu der Oberbürgermeister Bernd Häusler und Stadtwerke-Geschäftsführer Markus Schwarz alle Anwohner sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen.

Die Stadtwerke werden an diesem Abend über die geplanten Bauabschnitte, die veränderte Parksituation für Fahrzeuge sowie über die Auswirkungen auf den Wochenmarkt informieren. Wie die Stadt im Vorfeld per Pressemitteilung ankündigte, wird es ab Januar während der Bauphase zu einer teilweisen Verlegung des Wochenmarktes kommen. In diesem Zusammenhang sind für die Zeiten des Wochenmarktes Umleitungen geplant, hieß es im Vorfeld. redaktion@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -

Einfach mal!
Die MwSt. sparen!

Top-Angebot. Jetzt bei uns!

Autohaus
BLENDER
AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragspartner

Robert-Gerwig-Str. 6,
Radolfzell
Tel. 07732-982773
www.autohaus-blender.de

Singen

HALLO SINGEN

Ob satte Rabatte für Smartphones, klangvolle Momente mit dem neuen Digitalpiano oder aromatische Bordeauxweine – die Dezemberausgabe von Hallo Singen auf Seite 17 hält jede Menge Geschenktippis und Ideen fürs Weihnachtsfest bereit! Reinschauen und inspirieren lassen ...

ALDI SÜD

Im ganzen Blatt

GESCHENKIDEEN

Diese Woche zehn Geschenkideen unserer Kunden.



Vortrag in Konstanz Die., 19. Dezember

Gute Gründe für ein TESTAMENT

Ursula Thanner berichtet, warum ein Testament so wichtig ist und wie man es richtig macht.

Ort: Münsterplatz 11 (Bildungszentrum),
Zeit: 19.30 Uhr
Eintritt: 6 Euro.
Ohne Voranmeldung.

RUBY

SCHINDLER
Höllturmpassage 5
78315 Radolfzell
Tel. 07732 – 93 89 + 24
www.ruby-erbrecht.de

PROMEDICA
Beratung für legale 24h
Betreuung und Pflege zuhause
 Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Ana Maria und Paul-Markus Ritter
 Telefon 07551/8314454
www.promedicaplus.de/bodensee-hegau

Rielasingen-Worblingen/Moos

Klärwerk stellt sich im Juli vor

Erweiterung um Nachklärbecken im Plan

Tiefbauingenieur Burkhard Raff berichtete im Rahmen der Versbandsversammlung des Abwasserzweckverbands Radolfzeller Aach am letzten Mittwochabend im Rielasinger Rathaus auch im Namen von Peter Merk, dem Betriebsleiter der Kläranlage Moos, zum aktuellen Stand der Kläranlage. Die Kläranlage wird derzeit mit einem weiteren Nachklärbecken für einen gesteigerten maximalen Zufluss ausgerüstet.

Die Bauarbeiten für das neue Nachklärbecken erwiesen sich als sehr aufwendig, weil entgegen erster Planungen mit Spuntwänden gearbeitet wer-

den musste. Das Becken selbst habe man mit einer neuen Technik, die aus dem Brückenbau stammt, fugenlos erstellt. Bis zum nächsten März soll das Becken den Betrieb aufnehmen, bis zum Juli 2018 könne das Becken dann mit allen Anlagenteilen in Betrieb gehen, so Burkhard Raff. Die kalkulierten 1,38 Millionen Euro Baukosten würden eingehalten. Nach der Fertigstellung soll zu einem Tag der offenen Tür eingeladen werden, kündigt Verbandsvorsitzender Peter Kessler (Moos) an.

Ein riesiges Problem für die Kläranlagen sind laut Burkhard

Raff Feuchttücher, die mit dem Abwasser in den Kläranlagen ankommen und sehr reißfest sind. Diese Tücher verstopfen und beschädigen die Pumpen und sorgen dadurch für unerwartete zusätzliche Kosten. Vorgeschlagen wurde von Raff, zu diesem Thema, verstärkt in die Öffentlichkeit zu gehen und zum Beispiel die »ekligen« Bilder von den verstopften Pumpen in den Märkten aufzuhängen, wo es die Feuchttücher zu kaufen gibt. Die Tücher seien ein bundesweites Problem, ergänzte Verbandsgeschäftsführer Roland Mundhaas. Hier müsste die Politik längst reagieren.

Für 2018 sind, auch durch zusätzliche Investitionen an den Sandklärbecken, rund 500.000 Kreditaufnahme für das Klärwerk vorgesehen, so dass der Schuldenstand auf 6,2 Millionen Euro ansteigen wird. Erstmals steigt die Umlage der Gemeinden auf einen Betrag von über einer Million Euro an.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Rielasingen

Stockacher Nikolauslauf

Auch dieses Jahr fand wieder der Nikolauslauf in Stockach statt. 2017 war es dann der 7. Der TV Rielasingen war auch dieses Jahr wieder mit einigen Athletinnen und Athleten vertreten.

So konnte Merle Wunderwelt in der weiblichen Bambini-Klasse den siebten Platz und ihr Bruder Felix den zweiten Platz in der männlichen Klasse holen. Rufus Uelzen landete auf einem stark gehaltenen 16. Platz. Zu guter Letzt schafften es Jonathan Klügling in der U12er-Klasse auf den dritten Platz und sein Teamkamerad Maximilian Zopf auf den ersten Platz. Mehr Informationen zum Turnverein im Internet auf der Homepage unter www.tv-rielsingen.de

Singen

Wenig Tore beim Radball



Von der Singener Radball-Jugend Jason Richmond (links) und Timon Beuscher.

swb-Bild: Beuscher

Vergangenen Samstag fand in der Radrennbahn-Halle in Singen der fünfte Spieltag des Radball-Nachwuchses statt. Jason Richmond als Tormann und Timon Beuscher als Feldspieler hatten gleich zu Beginn den Tabellenersten Ailingen als Gegner. Doch diese taten sich sichtlich schwer gegen die Singener, und so fiel der Führungstreffer für Ailingen erst vor Ende der ersten Halbzeit. In der zweiten Spielhälfte setzten Beuscher/Richmond noch einen drauf und erzielten den Anschlusstreffer zum 1:1. Dann aber sortierten sich die Ailinger neu und setzten kurz vor Schluss nochmal 2 Tore nach und gewannen mit 3:1. Gegen Neuenburg spielten Richmond und Beuscher besser auf, aber konnten nur ein 1:1 nach Hause bringen. Auch gegen Prechtal 2 sollte es nicht so richtig laufen, und einige sichere Tore wurden einfach nicht verwandelt. So endetet auch diese Partie mit einem unverdienten 1:1 Remis. Damit verteidigt der Singener Nachwuchs seinen 5. Gesamtrang in der Verbandsrunde. Der nächste Spieltag ist am 17. Dezember in Bad Säckingen-Wallbach.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

KSV Gottmadingen erringt Meistertitel

Die KSV-Ringer konnten sich am vorletzten Kampftag in Gresgen den Meistertitel in der Verbandsliga Südbaden sichern. Gegen die Tabellenvierten wollten die Gottmadinger den entscheidenden Punkt gewinnen, denn am letzten Kampftag sind die Tabellendritten Gutach und Bleibach in Gottmadingen zu Gast.

Bereits in den ersten beiden Begegnungen zeigten die Gottmadinger, dass sie keine Gastgeschenke zu vergeben haben. Florin Gavrilă und Daniel Weh überzeugten und brachten den KSV in Führung. In 61 kg konnte Volker Hirt diese Woche keinen Ringer aufbieten, dafür erhöhte er selbst in 98 kg mit einem Überlegenheitssieg auf 4:12. Hannes Zuber baut die Führung zur Pause mit einem knappen Punktsieg noch aus. Nach der Pause eröffnet Vitalij Pustovit wieder einmal in einer spannenden, sehr knappen Begegnung mit einem 7:7-Punktsieg. Yan Ceban, zum zweiten Mal auf 71 kg, gewinnt durch technische Überlegenheit und erzwingt damit bei 4:19 bereits die Vorentscheidung. Arthur Stang unterlag in einem spannenden Kampf nach Punkten, und auch Dennis Köpsel musste sich geschlagen geben. Semih Bosyan gewinnt im letzten Kampf zum ungefährdeten 10:23 Sieg der Hegauer.

Kommende Woche empfängt der KSV Gottmadingen mit AC Gutach Bleibach den Tabellen dritten. Bereits der Hinkampf war eine spannende Begegnung und wird sicher auch

diesmal sehr spannend. Da das Titelrennen bereits entschieden ist, können die Hegauer einigermaßen entspannt in den letzten Rundenkampf gehen, wollen sich allerdings gebührend von ihrem großartigen Heimpublikum verabschieden, auf das sie auch in der kommenden Saison wieder bauen. Es sind also spannende Kämpfe, und natürlich auch eine ausgelassene Meisterfeier zu erwarten. Kampfbeginn ist diesen Samstag bereits um 19.30 Uhr.

Die zweite Mannschaft gewinnt den vorletzten Kampf in Baienfurt mit 10:21 und kann am letzten Kampftag mit einem Sieg den Titel in der Bezirksklasse sichern. Der Kampf beginnt um 18 Uhr, und bereits hier hoffen die Ringer auf die Unterstützung ihrer Fans. Die zweite Schülermannschaft bestreitet um 16.30 Uhr die Aufstiegskämpfe in die Bezirksklasse gegen Sulgen. Die erste Schülermannschaft kann gegen Urloffen den Sieg aus der Vorrunde nicht wiederholen. Sie unterlagen mit 21:16 recht deutlich gegen eine stark aufgestellte Gastgebermannschaft. Gegen die RG Hausen Zell sichern sich die Nachwuchsringer mit einem 20:12-Punktgewinn den hervorragenden 3. Platz in der Verbandsjugendliga und haben auch allen Grund zum Feiern. Mehr zu den erfolgreichen Gottmadinger Ringern erfahren Interessierte auf der vereinsinternen Homepage im Internet unter www.ksv-gottmadingen.de.

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom **13.12.2017** bis **19.12.2017**

Rollschinken von der Nuss, Premium Qualität,
mild gepökelt, goldgelb ger Raucht

100 g 0,79 €

frische Schweineschnitzel und
Schweinegeschnetzeltes, mager

100 g 0,79 €

frischer Schweinebauch
in Scheiben

100 g 0,79 €

Pfefferbeisser, frisch aus dem Rauch

100 g 0,89 €

Bauernschinken, heiß gegart

100 g 1,59 €

SUPER SONDERPREIS

3 Paar Saiten
knackig

3,99 €

Snack der Woche:

Putenschnitzel-Brötchen 1 Stück **2,50 €**














Dance Masters! Best of Irish

Irischer Steptanz in Perfektion

22.03. Talwiesenhallen Rielasingen-Worblingen

Furiöse, leichtfüßige Tanzleidenschaft! Eine Auswahl der weltweit besten irischen Steptänzer wirbelt und „clickt“ in atemberaubendem Tempo über die Bühne. Dazu großartige Live-Musik und irisches

Lebensgefühl pur, gespielt von der allabendlich gefeierten Band. Entlang einer fesselnden Love-Story erleben Sie das Beste aus über 200 Jahren irischer Musik- und Steptanzgeschichte!





JETZT 15% RABATT SICHERN*

*Dieses **Aktion** gilt einschließlich bis 31.12.2017 und ist kombinierbar mit weiteren **Rabatten** (Kinder, Gruppen, Begleitpersonen). Tickets erhältlich beim **Singer** Wochenblatt, in der Bücherstube Rielasingen, an allen bekannten **VVK**-Stellen sowie versandkostenfrei unter 0365-54 81 830 und www.bestofirishdance.de

Flohmarkt
Am 16.12.17, Hilzingen,
Hegauhalle, 8.⁰⁰–17.⁰⁰ Uhr.
Anmeldung erforderlich.
0162/88 52 247

WOGHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singerer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singerer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 0 77 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** **BVDA** **AD**



Eigene, frische Christbäume
Nordmann + schönste Blaufichten in allen
Größen ab 15,- €;
Zierreisig + Moos

Gärtnerei Wachenheim
Rielasingen, Ende Singener Straße 55a
Tel. 0 77 31/5 28 63



DENZEL
METZGEREI
 SEIT 1907
 SCHWARZWALDSTRASSE 22
 TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

Diese Woche: Schweinefleisch vom Krützbühlerhof Hilzingen			
Frisch geräucherte Schinke, Schäufele, Zungen, Putenfilet			
allseits beliebt Hähnchenschnitzel zart und mager	zart und mager Schweinerückensteaks gerne auch paniert	AKTION AKTION Gulasch gemischt, mager	
100 g € 1,29	100 g € 1,09	100 g € 0,89	
zum deftigen Vesper Schwarzwurst oder Chili-Schwarzwurst	der Klassiker Aufschnitt herzhaft frisch	natürlich hausgemacht Wienerle zart und knackig	
100 g € 0,74	100 g € 1,49	100 g nur € 1,24	
natürlich hausgemacht Teufelssalat pikant und teuflisch scharf	Vorsicht scharf Farmer Bacon Paprikaspeck	nach altem Familienrezept Fleischwurst im Ring	
100 g € 1,39	100 g € 1,49	100 g € 1,19	
Frisch gekochter Hirschgulasch, Gulaschsuppe, saure Linsen, saure Kutteln, Wildfond und Bratensoße			

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Festtags-Aufschnitt

in handwerklicher Spitzenqualität
 gefertigt – gut sortiert
 100 g

1,55

Schinken-Aufschnitt

haus eigene Kochschinkenspezialitäten,
 auch einzeln erhältlich
 100 g

1,59

Wienerle

frisch geräuchert und knackig
 100 g

1,18

Rumpsteak / Roastbeef

zart gelagert, ideal zum Kurzbraten
 oder Niedergaren
 100 g

2,79

Rinderroulade

aus der Oberschale, auch gefüllt
 in dreierlei Sorten
 100 g

1,55

Schweinerücken

ohne Haut und Sehne
 100 g

1,00

Weihnachts- und Silvesterangebot gültig bis Anfang 2018!

Handwerkstradition
 seit 1907

Bohlingen

Neubau macht »Sternen« zum »Kleinod«

Eine Lösung für das Gasthaus Sternen in Bohlingen, nach der jahrelang gesucht wurde, scheint in greifbare Nähe gerückt zu sein. Nach dem Ortschaftsratsrat hat nun auch der Ausschuss für Stadtplanung und Bauen dem Bauvorantrag für das Projekt einstimmig grünes Licht gegeben. Noch ist allerdings die Grundstücksfrage nicht endgültig geklärt und zudem laufe noch die Anhörung beim Regierungspräsidium, erklärte Baurechtler Thomas Mügge in der Sitzung.

Walafried Schrott (SPD) sprach mit seiner Aussage »Hier kann in zentraler Lage in Bohlingen ein Kleinod entstehen« vielen aus dem Herzen. Andere könnten das Ensemble mit dem modernen dreigeschossigen Bau direkt an der Aach als besonderen Kniff auffassen. Denn wie Mügge ausführte, werden in dem inzwischen entkernten denkmalgeschützten »Sternen« eine Weinstube und ein Veranstaltungsraum mit 70 Quadratmetern entstehen sowie in den oberen Etagen die Fremdenzimmer erhalten bleiben. Ein Übergang zum Neubau erfolgt



Auf dem in der Visualisierung sehr idyllischen, privaten »Dorfplatz« müssen noch drei Stellplätze untergebracht werden. Denn bei der Neukonzeption des Gasthaus »Sternen« stellte der Nachweis von Stellflächen die Planer vor eine besondere Herausforderung.

sub-Visualisierung: Stadt Singen

in der ersten Etage. Die historische Küche des »Sternen« wird herausgenommen. Denn das Restaurant mit Außenbereich zur Aach sowie weitere Fremdenzimmer sind im Neubau geplant. Besonders pfiffig ist die Lösung der 21 notwendigen Stellplätze. Mittels einer Durchfahrt im Erdgeschoss des Neubaus könnten sechs auf dem hintere-

ren Teil des Grundstücks Platz finden. Auf dem Platz vor dem Gasthaus, das im Plan als »Dorfplatz« ausgezeichnet ist, aber Privatgrundstück ist, müssen drei weitere Stellflächen ausgewiesen werden. Zudem sollen in fußläufiger Entfernung bei der Blechnerei zwölf weitere Stellplätze eingerichtet werden. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Steißlingen

Weihnachtsmarkt trotz dem Wetter

Dass der Steißlinger Gewerbeverein einen besonders guten Draht zu Petrus hat, kann man wirklich nicht behaupten – oder es gab bei der Kontaktpflege atmosphärische Störungen. Kurzum, das Wetter war beim diesjährigen Weihnachtsmarkt am Samstag nicht so, wie es sich die Veranstalter und auch die vielen Besucher gewünscht haben. Ein eiskalter Wind blies und ließ Besucher und Anbieter gleichermaßen immer wieder erschauern. Lediglich die Schafe im Streichelzoo unter dem Weihnachtsbaum ließ das kalt. Zuvor konnten sich die zahlreichen Besucher an dem auch in diesem Jahr wieder sehr schönen und mit großer Begeisterung vorgetragenen Eröffnungskonzertes der Gemeindemusikschule in der Remigiuskirche begeistern.

Danach gab es dann aber gar nichts anderes, als mit weihnachtlicher Vorfreude die vielen verlockenden Angebote an den über 53 Ständen zu bewundern und zu überlegen, was man davon erwerben und vom eigenen Merkzettel streichen könne. Wenn man ein windgeschütztes Plätzchen ergattert hatte, konnte man sich wunderbar mit Freunden und Nachbarn unterhalten oder den musikalischen Darbietungen lauschen. Wem es dann immer noch zu kalt war, der konnte mit einem Glas Glühwein zumindest kurzfristig für Abhilfe sorgen.

Lutz Erhardt
redaktion@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder



Den Schafen machten Wind und Wetter am Weihnachtsmarkt nichts aus. swb-Bild: le

Singen

Neue Wege gegen Temposünder

Die Stadt Singen wird in Zukunft bei der mobilen Geschwindigkeitsmessung auf neue Techniken zugreifen können. Denn der Ausschuss für Stadtplanung stimmte einer entsprechenden Vorlage der Verwaltung zu. Diese sieht vor, die zehn Jahre alte und reparaturanfällige mobile Messanlage durch eine neue, funkgesteuerte Anlage zu ersetzen. Diese könne, so erklärte Marcus Berger vom Ordnungsamt in der Sitzung,

nicht in vorauseilendem Gehorsam erfüllt, sondern nach entsprechender Notwendigkeit zugeteilt. Für eine neue mobile Anlage stehen im Haushaltsplan für das Jahr 2017 bereits 100.000 Euro zur Verfügung. Für eine teilstationäre Anlage veranschlagt die Stadt mindestens 200.000 Euro, die im Entwurf für den Haushalt 2018 enthalten sind, heißt es in der Vorlage des Ausschusses. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net



Singen

Von Exhibitionist belästigt

Von einem Exhibitionisten mehrfach belästigt wurde am Donnerstag gegen 7 Uhr eine 16-Jährige im Bereich der Schwarzwaldstraße. Der Mann zog sich laut Information der Polizei die Hosen herunter und nahm Handlungen an seinem Geschlechtsteil vor. Der Verdächtige ist 170 bis 180 cm groß, 25 bis 30 Jahre alt, hat eine kräftige Gestalt, helle Haut, war dunkel bekleidet mit Wollmütze, Schal, Jacke, Jogginghose. Hinweise an die Polizei Singen unter Telefon: 07331/8880.

Singen

Adventszauber Beethovensschule

Die Beethovensschule Singen lädt Eltern, Schüler und alle Freunde der Schule herzlich am Donnerstag, 14.12.2017, von 17–19 Uhr zum jährlichen Adventszauber auf dem Schulhof der Beethovensschule ein. In weihnachtlicher Atmosphäre werden die Schüler leckere Verkostungen und selbst hergestellte Weihnachtsartikel anbieten. Die Schulgemeinschaft freut sich auf viele Gäste, die die weihnachtliche Stimmung zwischen Kerzenlicht und Feuerkörben nutzen, um zu bummeln, zu plaudern oder zu genießen und den musikalischen Aufführungen zu lauschen. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Herbe Kritik an Werbebanner am Kunstrasenplatz

Nicht zuletzt im Zuge von exorbitanten Bauvoranfragen will die Stadt Singen ihre Werbesatzung neu schreiben. Wie Stadtplaner Adam Rosol im Ausschuss für Stadtplanung und Bauen erklärte, soll hierzu das Plangebiet der »2. Änderung und Erweiterung der Werbesatzung Innenstadt« auf alle bedeutenden Zufahrtstraßen aus-

elektro-sofort.net

geweitet werden. Ausdrücklich herausgenommen wurde die Fläche des künftigen Einkaufszentrums »CANO«. Hier besteht über den Bebauungsplan eine direkte dezidierte Festsetzung, heißt es in der Vorlage. Derzeit läuft die Offenlage. Für große Diskussionen im Ausschuss sorgte die von der Verwaltung vorgestellte Regelung beim Waldecksportplatz. Fraktionsübergreifend zeigte sich, dass die Räte die massive Werbepräsenz am Zaun des Kunstrasenplatzes nicht wollen. Schlussendlich führte dies dazu, dass Oberbürgermeister Bernd Häusler vorschlug, dieses Gebiet erst einmal herauszunehmen, damit nicht die komplette Neufassung der Werbesatzung zeitlich in Verzug gerät. Einstimmig wurde diesem Vorschlag zugestimmt. In der letzten Sitzung des Gemeinderates am 19. Dezember wird das Thema wieder behandelt. Die herbe Kritik richtete sich

nicht nur gegen die aktuelle Situation. Auch der Vorschlag der Stadt, die Werbebanner auf 7,50 mal zwei Meter zu begrenzen und Zwischenräume einzurichten, was mit den Verantwortlichen des FC Singen im Vorfeld der Sitzung abgesprochen worden war, fand keinen Anklang bei den Räten. Veronika Netzhammer (CDU) monier-

te, man sehe statt eines Spielfeldes nur Werbebanner. Auch die Neue Linie zeigte sich kritisch und will, wie Marion Czajor vorschlug, sogar bei der Gestaltung der Werbebanner am liebsten ein Wörtchen mitreden. Für Christel Höpfner (SPD) seien die Werbeanlagen gerade für Anwohner, die vis a vis wohnten, »erdrückend«. Man-



Die großen Werbebanner am Kunstrasenplatz (Bildhintergrund) sorgen für Diskussionsstoff. swb-Bild: Archiv/ts



► KASSENMEISTER

Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler hatte sich am Nikolaustag an die Kasse des Rewe-Markt am Berliner-Platz in Singens Süden gesetzt, um eine Stunde lang Spendengelder für die Aktion »Drachenkinder« zu sammeln. Der Rathauschef, der sich bestens mit Zahlen auskennt, räumte ein, dass er natürlich als Amateur nicht der Schnellste an der Kasse ist. Trotzdem liefen in dieser Stunde Waren im Wert von 1240,27 Euro über den Scanner und die Waage. Wie Marktleiter Kenan Elmas und sein Stellvertreter Patrick Grilo Rafael erklärten, werde man diese Summe der »Drachenkinder-Aktion« zukommen lassen. Mit weiteren Aktionen wurde der Tag im Rewe Markt auf diese Weise ein richtiges Event.

fiedler@wochenblatt.net
swb-Bild: of

Steißlingen

Lesen macht Spaß
Lesescouts an der Gemeinschaftsschule

Lesen bildet nicht nur, Lesen macht auch großen Spaß. Und noch mehr Spaß macht es, wenn man es gemeinsam mit anderen, Freunden, Freundinnen oder Schulfreunden, tut. Unter Kindern und Jugendlichen ist die Empfehlung eines Gleichaltrigen nämlich immer noch die beste Werbung für eine spannende Geschichte. Diese Tatsache nutzt das Projekt »Lesescouts« der Stiftung Lesen, um Kinder und Jugendliche für das Lesen zu begeistern. Seit dem Jahr 2002 engagieren sich zahlreiche Jugendliche an weiterführenden Schulen in Baden-Württemberg für das Projekt, das von der Stiftung Manfred Lautenschläger finanziert wird und das unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Kultur, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg steht. Die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule lernen in dem Workshop neue Jugendbücher und spannende Spiele kennen, mit denen sie anderen, weniger lesebegeisterten Jugendlichen Spaß am Lesen vermitteln können. Die Gemeinschaftsschule Steißlingen hatte sich im vergangenen Jahr um die Teilnahme an dem Projekt »Lesescouts« beworben und hat den Zuschlag dafür vom Ministerium bekommen.



Mit riesengroßer Begeisterung waren die Kinder der Steißlinger Gemeinschaftsschule beim Seminar für jugendliche »Lesescouts« mit dabei.

Am vergangenen Freitag trafen sich nun die angehenden Steißlinger Lesescouts aus den Stufen 6 bis 8 erstmals in der Gemeinschaftsschule zusammen mit der Referentin der Stiftung Lesen Evelyn Gangl und der Lehrerin Claudia Walheim, um zu besprechen, wie die ersten Schritte eines Lesescouts aussehen könnten. Dabei wurden unter anderem neue Jugendbücher und spannende Spiele vorgestellt, mit

deren Hilfe weniger am Lesen begeisterte Jugendliche Freude am Lesen finden können. Auch die Frage, wie man an solche Lesepaten herankommen und sie begeistern kann, wurde ausführlich und mit vielen guten Ideen diskutiert. Die Mädchen und Jungen waren mit Feuer und Flamme dabei und können nun selbst Aktionen dieser Art an ihrer Schule durchführen. Lutz Erhardt redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen

Jahresabschluss mit Stil

Auch dieses Jahr lädt die Leichtathletik-Abteilung des TV-Rielasingen ganz herzlich zum Jahresabschluss am Montag, 18. Dezember, ab 17 Uhr auf dem Sportgelände Talwiese, Unterstand ein. Jeder, der Lust hat, ist herzlich willkommen und kann sich auf weihnachtliche Leckereien freuen. Als Zusatz wird es dieses Jahr ebenfalls ein Adventsfenster mit einer kleinen Vorführung geben. Lassen Sie sich überraschen! Von 17 bis 17.30 Uhr ist Lauftraining. Ab 17.30 Uhr ist die Öffnung des Arlener Adventsfensters am Schaukasten mit kleinem Programm und interner Sportlerehrung. Eine Bewirtung mit Würstchen, Käsebrötchen, Suppe und Weihnachtsgebäck gibt es beim Jahresabschluss ab 17.45 Uhr. Bitte Tassen für Kinderpunsch und Glühwein mitbringen! redaktion@wochenblatt.net

Singen

Einladung zum Sport-Treff

Roland Brecht, erster Vorsitzender des Sportausschusses, lädt alle Interessierten zum letzten diesjährigen Sport-Treff am Freitag, 15. Dezember, um 19.30 Uhr ins Vereinsheim der Schützengesellschaft 04 (Kreuzung Waldfriedhof, Richtung Hilzingen, nach 200 Metern links abbiegen, fürs Navi: Unter Schoren 2, 78247 Hilzingen) ein. In weihnachtlicher Atmosphäre tauscht man sich über das Sportgeschehen in Singen aus. redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen

Snowboard fahren lernen

Wenn Kinder das Snowboard fahren lernen dürfen, sind sie meist gleich restlos begeistert. Denn was gibt es im Winter Schöneres, als sich schön warm eingepackt im Freien zu bewegen? Kinder lieben Schnee! Beim Snowboard fahren trainieren sie das Gleichgewicht sowie die Koordination von Armen und Beinen. Die Ski- und Snowboardschule des Skiclub Rielasingen fährt jedes Jahr an fünf Samstagen nach Unterwasser (Toggenburg/Schweiz). Die Anreise erfolgt mit privaten Pkws. Noch sind wenige Plätze frei! Termine: 6., 13., 20. und 27. Januar 2018 sowie 3. Februar 2018, jeweils von 9 bis 15.30 Uhr Kosten für alle 5 Tage: Kinder-Snowboardkurs (bis 16 Jahre) für Vereins-Mitglieder 70 Euro, für Nicht-Mitglieder 95 Euro Weitere Informationen und Anmeldung zu den beiden Kursen auf der Homepage des Skiclubs unter www.skiclub-rielasingen.de.

Vereine

Rielasingen
BUNDESBahn-RUHESTANDS-VEREINIGUNG
Weihnachtsfeier, Do., 14.12., 15 Uhr in der Scheffelstube.

Singen
ALPENVEREIN
Monatsvers., Do., 14.12., 19 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Str. 67.

BRIEFMARKEN- UND MÜNZENSAMMLERVEREIN
Briefmakentausch und Informationsgespräche, So., 17.12., 9.30-11.30 Uhr im Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen. Infos: www.briefmarkenverein-singen.de.

Termine

AWO-Clubprogramm vom 14.-20.12. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., vormittags Club geschlossen! 13-14.30 Uhr Kaffeeeklatsch von Klienten für Klienten; Kreativ-Angebot entfällt! Fr., 9.30-12 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich) Club schließt um 12 Uhr! Mo., 10 Uhr gemeinsames Kochen (Anmeldung erforderlich); 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2. Di., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13.30-14.30 Gedächtnistraining Gr. 1. Mi., Beschäftigungsangebot entfällt! 13-17 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.

Trauercafé am Samstagnachmittag, 15 - 17 Uhr, am 16.12. im alt-katholischen Gemeindesaal St. Thomas, Singen, Freiheitstr. 9. Nähere Infos im Pfarrbüro (07731/955235) oder bei Frau Barmet, Sauldorf (07578/2394).

Der Beratungstermin für Al-

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz Gruppenstunde. Weitere Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

SCHNUPFVEREIN
Jahresabschluss, Fr., 15.12., 19 Uhr im Gasthaus Sonne am Hergarten.

tenhilfe am Mo., 18.12., entfällt. Nächster Termin: 15.1.2018, 14-15 Uhr, Rathaus Rielasingen-Worblingen, Raum 17, Untergeschoss (bei Bedarf bis 16.30 Uhr und Hausbesuche, Termine unter Tel. 07531/800-2626).

Seniorenstammtisch Hölzle-König, 20.12., 17 Uhr, Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53.

Veranstaltung der Stadtbücherei Singen für Kinder und Jugendliche: Do., 14.12., 15.30 Uhr, Kimishibai-Erzähltheater zur Weihnachtszeit. Eintritt frei; verbindliche Anmeldung unter 07731/85-290 während der Öffnungszeiten Di.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr.

Taizé-Andacht, Fr., 15.12., 19 Uhr, Bonhoefferzentrum, Beethovenstr. 50 in Singen.

Maggi - Fridolin Seniorenstammtisch, Do., 14.12., 12 Uhr, Vereinsgaststätte der Siedlergemeinschaft Singen, Worblinger Straße.

Bestattungsvorsorge. Eine Sorge weniger.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.	
Überfall, Unfall:	110
Polizeirevier Singen:	07731/888-0
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst:	01803/22255525
Giftnotruf:	0761/19240
Notruf:	112
Telefonseelsorge:	08 00/11 10 111 08 00/11 10 222
Thüga Energienetze GmbH:	0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW:	0800/8888112 (*kostenfrei)
Tierschutzverein:	07731/65514
(Tierambulanz)	0160/5187715
Tierfriedhof Singen/	
Tierbestattung:	07731/921111
Mobil	0173/7204621
24-Std. Notdienst WIDMANN Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden 07731/ 8 30 80 gew.	
Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE Telefon 07731/9750461 Mobil 0151/42534431	
Frauenhaus Notruf:	07731/31244
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri	07731/795504
Steißlingen	
Polizeiposten:	07738/97014
Gemeindeverwaltung:	92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen:	07738/929345
Apotheken-Notdienste	
0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS	
Tierärzte-Notdienste	
16./17.12.2017 K. Weber, Tel. 07773/936090	

Musikalische
Adventssamstage

Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Singen umrahmen an den beiden Adventssamstagen, 9. und 16. Dezember, den Einkaufsbummel in der Innenstadt. redaktion@wochenblatt.net

Überlingen

Adventsfenster öffnen

Auch in der nächsten Woche öffnen sich die Adventsfenster in Überlingen am Ried. Beginn ist immer um 18 Uhr. Der Erlös der Aktion wird der Jugendarbeit in den Vereinen und Institutionen im Stadtteil Überlingen am Ried zur Verfügung gestellt. An den folgenden Orten öffnen sich dieses Jahr die besinnlichen Adventsfenster: Freitag, 15.12, Mutter-Kind Gruppe, Franziskusheim Bodanstraße. Samstag, 16.12., Weihnachtstheater des Musikvereins, kein Fenster. Sonntag, 17.12., Ortschaftsrat, Bürgerhaus Kirchplatz. Montag, 18.12., Jugendfeuerwehr, Feuerwehrdepot Talstraße. Freitag, 22.12., Chrüzerbrötlizunft, Narrenschopf am Sportplatz. redaktion@wochenblatt.net

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 16./17.12.2017: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst. **Ev. Südstadtgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. **Freie Evangelische Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst. »Rielasingen«: **Evang. Johannesgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 16./17.12.2017: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Bußgottesdienst, Eucharistiefeier. St. Elisabeth: Samstag, 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier. **St. Josef:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

CHRISTBAUM-CENTER

Wir sind für Sie da: Mo – Fr: 9 – 18 Uhr, Sa: 8 – 17 Uhr

NEU! NEU! NEU! Radolfzell: Auf Messeparkplatz, NEU! NEU! NEU! Singen: Industriegebiet, Fleischerei Färber, Gottlieb-Daimler-Str.6, nach Dachser



Sie sind die Gesichter, die hinter dem Hilzinger Weihnachtsmarkt stehen: Ursula Jäckle, Eva Herth, Bürgermeister Rupert Metzler und Kurt Stadlbauer. swb-Bild: dh



Die Krippenausstellung gehört als fester Bestandteil zum Hilzinger Weihnachtsmarkt. swb-Bild: Archiv/ of

ADVENTSSTIMMUNG AUF DEM SCHLOSSPLATZ

Auf einen ganz besonderen Weihnachtsmarkt dürfen sich die Hilzinger in diesem Jahr wieder freuen. 24 Stände erwarten die Besucher am 17. Dezember ab 10 Uhr im idyllischen Schlosspark. Seinen ganzen vorweihnachtlichen Zauber entfaltet der Markt freilich besonders nach Einbruch der Dunkelheit, wenn die festliche Weihnachtsbeleuchtung den Platz in ein vorweihnachtliches Lichtermeer verwandelt.

»Der Hilzinger Weihnachtsmarkt ist kein Laufmarkt, sondern ein Stehmarkt. Hier trifft man sich«, erklärt Kurt Stadlbauer, der Chef-Organisator vom Museumsverein. Dieses Jahr

dürfen sich die Besucher neben vielem Altbewährten auf einige Neuerungen freuen. So wird es zum Beispiel vor dem Rathaus eine Bühne geben, auf der das abwechslungsreiche Rahmenprogramm ansprechend in Szene gesetzt wird. Am Rahmenprogramm beteiligen sich unter anderem die Hegauer Alphornbläser Hilzingen, die Soundblasters des Musikvereins, der Gesangverein Liederkrantz Hilzingen, der Chor Belcanto, verschiedene Kindergärten und der Hilzinger Kirchenchor. Das reichhaltige kulinarische Angebot ist auf verschiedene Stände auf dem Parkplatz unterhalb des Rathau-

ses konzentriert, während vor und in der Remise Kunsthandwerk angeboten wird.

KRIPPENAUSSTELLUNG IN DER REMISE

Hildegard und Kurt Weingärtner gehören mit ihrer Krippenausstellung zum Hilzinger Weihnachtsmarkt wie der Advent zu Weihnachten. Die beiden können sich mit Fug und Recht als »Krippenbauexperten« bezeichnen, schließlich nehmen sie jedes Jahr an verschiedenen Krippenbaulehrgängen in Deutschland, Österreich oder Italien teil.

Ihr Wissen geben die beiden Binniger seit 2011 im Rahmen eines jährlichen Krippenbaukurses an alle Interessierten weiter.

Die Exemplare, die im Rahmen des diesjährigen Kurses entstanden sind, sowie einige Krippen aus der mittlerweile stattlichen Sammlung der beiden Krippenbaumeister Hildegard und Kurt Weingärtner können die Besucher des Weihnachtsmarktes an der Bühne der Remise bestaunen. Zusätzlich ist dort in diesem Jahr ein Christbaum mit historischem Schmuck aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts ausgestellt.

ETWAS GANZ BESONDERES

Der Hilzinger Weihnachtsmarkt findet seit 2011 alle zwei Jahre statt. Nicht zuletzt deshalb ist der Markt in dem einmaligen Ambiente im historischen Herzen Hilzingens etwas ganz Besonderes.

Der Museumsverein gibt sich immer viel Mühe, den Markt mit viel Liebe zum Detail auf die Beine zu stellen. Dazu gehört auch, dass der am schönsten geschmückte Stand am Ende des Abends prämiert wird, berichten Ursula Jäckle, Eva Herth und Kurt Stadlbauer vom Museumsverein.

Die Schirmherrschaft über den Markt hat die Gemeinde Hilzingen.

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net

Frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr



Tradition und Fortschritt

Hilzinger
IM HEGAU

Hilzinger Weihnachtsmarkt 2017
17. Dezember 10.00 - 18.00 Uhr
Ort: Schloßpark, Remise, Museum

M. SEDLAK

- Mietwagen bis 8 Personen (mit Fahrer)
- Kleinbus – 27 Personen / Omnibus – 56 Plätze

78247 Hilzingen · Tel. 0 77 31/9 26 96 55 · M-Sedlak@web.de
Fahrten nach Vereinbarung.

MARTIN BAIER
FENSTER · HAUSTÜREN · ROLLADEN · INSEKTENSCHUTZ
VERKAUF · MONTAGE · REPARATURSERVICE

Roseneggstr. 30B, 78247 Hilzingen
Telefon: 077 31/791 2978 · Fax: 077 31/799 87 16

Winterzeit ist Einbruchzeit!

Fenster und Terrassentüren sind die Haupteinstiegsöffnungen bei Einbrüchen. Auch in geschlossenem Zustand stellt ein handelsübliches Fenster kein Hindernis für Einbrecher dar. Wir beraten Sie gerne, wie Sie Ihre Fenster sichern können und erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Ein
Frohes Fest
sowie ein gesundes
und glückliches Jahr 2018
wünscht Ihnen

Springmann Elektroinstallationen
Meisterbetrieb
Auf Bühl 6 · 78247 Hilzingen
Telefon 07731/799535 · Fax 07731/319103
info@springmann-elektro.de · www.springmann-elektro.de

Ein schönes
Zuhause ist das
schönste
Geschenk

Telefon +49-(0)7731-97 62 00
Singen@engelvoelkers.com
Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS

Die schönste Art
des Wartens
ist die
Vorfriede.

Rossella Celano
Tel. 077 31 / 8800-13
r.celano@wochenblatt.net

Sonja Eifridt
Tel. 077 31/8800-33
s.eifridt@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Wir wünschen eine
besinnliche
Vorweihnachtszeit!

Nestel

Ihre Weihnachts-»Bäckerei« Nestel-Hilzingen wünscht allen Anwohnern in und um Hilzingen eine tollen Weihnachtsmarkt und eine selige Vorweihnachtszeit. Besuchen Sie uns auch in unserem neuen Cafe im Netto-Markt. Wir freuen uns auf Sie.

Gärtnerei Kreisel
Hilzingen, beim Friedhof

Tel. 077 31/641 81 · Fax 077 31/1 815 55

Über Weihnachten sind wir mit geänderten Öffnungszeiten für Sie da!

Sa.,	23.12.,	8.00 – 16.00 Uhr
So.,	24.12.,	geschlossen
Mo.,	25.12.,	geschlossen
Di.,	26.12.,	10.00 – 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie: Jutta Baur mit dem Kreisel-Team

GWG Immobilien

Das Geheimnis unseres Erfolges ist, den Standpunkt des anderen zu verstehen!

Sie suchen einen Käufer oder Mieter?
Unsere **Qualität** ist niemals Zufall.
Sie ist das Ergebnis gesteckter Ziele, **ehrlicher Bemühungen** und **geschickter** Umsetzung.
Seit **1985** erfolgreich, fundiertes Fachwissen, Seriosität – auch bei schwierigen Objekten.
Auf diesem Wege allen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für 2018.

Andrea Dörr, Hilzingen, 01 71/4 74 56 86, 077 31/86 52 13, www.gwg-bodensee.de

Bietingen

»Pop und Rock«
im Advent

Auch dieses Jahr lädt der Musikverein Bietingen am Samstag, 16. Dezember, um 20 Uhr zu einem stimmungsvollen Konzertabend in die Bietinger Turnhalle ein. Dirigent Gerd Bart hat unter dem Motto »Pop & Rock Geschichten« anspruchsvolle und klangvolle Stücke zusammengestellt, die den Groove der letzten Jahrzehnte verkörpern. Neben Hymnen der 80er Jahre werden auch Klassiker von Michael Jackson, Elton John, Peter Maffay interpretiert. Das Jugendblasorchester von Gottmadingen, Bietingen und Randegg wird den ersten Konzertteil gestalten.

redaktion@wochenblatt.net

Gailingen

Zuschuss für
Breitbandausbau

Das Land unterstützt Gailingen beim Breitbandausbau mit 30.000 Euro. Das teilte die grüne Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger am Montag mit. Die Gemeinde hatte im Rahmen ihrer Digitalstrategie das Geld beantragt.

Engen

Ein bewegendes
Buch

Für sein nächstes Treffen im Dezember hat der Lesekreis Engen ein Buch des diesjährigen Literaturnobelpreisträgers Kazuo Ishiguro ausgewählt. Bei »Alles, was wir geben mussten« handele es sich um ein sehr bewegendes Buch, das trotz seines Etiketts kein üblicher Science-Fiction-Roman ist. Der Lesekreises trifft sich am 14. Dezember im Schützen-turm Engen. Weitere Infos bei manfred@mueller-harter.de.

Engen

Barockmusik aus
Leidenschaft

Mit Orgelschwung ins neue Jahr heißt es am Sonntag, 14. Januar, wenn um 17 Uhr in der Stadtkirche Engen ein Orgelkonzert mit Zeno Bianchini stattfindet. Bianchini ist Organist, Cembalist und Dirigent aus Stockach, ein leidenschaftlicher Interpret der Barockmusik, der sich der Verbreitung dieses Repertoires nach der historischen Aufführungspraxis widmet. Er wird an diesem Abend die Orgel spielen. Die Besucher dürfen sich auf Instrumentalwerke großer Meister freuen, die im Mittelpunkt dieser musikalischen Stunde stehen werden. Daneben werden passende Impulse und Texte gelesen.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen / Höri

Trauer um Fritz Egger
Engagierter Lokalpolitiker und Verbandsleiter



Fritz Egger ist überraschend am 5. Dezember verstorben.

swb-Bild: of/Archiv

tingen saß Fritz Egger insgesamt 24 Jahre als Mitglied der CDU-Fraktion im Gemeinderat Gottmadingen. Und da wurde er, als der damalige Bürgermeister Hans Jürgen Schuwert aus gesundheitlichen Gründen von einem Tag auf den anderen ausfiel, als Bürgermeisterstellvertreter plötzlich Verwaltungschef, der die Amtsgeschäfte führen musste, bis mit Dr. Michael Klinger 2004 ein

Amtsnachfolger gewählt war. Egger hatte in seiner Heimatgemeinde die »Gemeinschaft Bietinger Vereine« und auch den Gesangsverein, nach der Fusion das Gesangsprojekt »Dreiklang« lange angeführt, denn ein lebendiges Vereinsleben lag ihm sehr am Herzen. Unermüdlich war er darin, für Verbesserungen für das Dorfleben zu kämpfen. Zum Beispiel, als es darum ging, das »geteilte« Dorf durch einen Tunnel der B34 wieder vereinen zu können. Oder als es um eine dringend nötige Erweiterung und Ertüchtigung der Turnhalle ging in Zeiten einer sehr angespannten Finanzsituation. Beharrlichkeit und ein sicherer Sinn für das Machbare haben Fritz Egger ausgezeichnet, der 2004 mit der Ehrenmedaille der Gemeinde und 2010 mit der Landesehrennadel ausgezeichnet wurde. Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 14. Dezember, 14 Uhr, auf dem Friedhof Bietingen statt.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Gottmadingen

Lichterglanz und
Leckereien

Fleißig gewerkelt wurde in der Weihnachtsmanufaktur der Eichendorffschule Gottmadingen für den großen Weihnachtsmarkt am Freitag, 15. Dezember. Dann laden Schüler, Lehrer, Eltern und der Förderkreis von 17 bis 20 Uhr zum Entdecken und Genießen in den Schulgarten ein. Dort erwarten die Besucher im Lichterglanz ein buntes Angebot an Weihnachts- und Geschenkartikeln, feine Leckereien frisch aus dem Backhaus und heißer Punsch. Passende Melodien stimmen zudem auf das Weihnachtsfest ein. Der Erlös des Weihnachtsmarkts fließt in die Klassenkassen und an den Förderverein, wird angekündigt.

redaktion@wochenblatt.net

Mühlhausen-Ehingen

Gemeinsam im
Advent

Die Musikkapelle Ehingen, der Männergesangsverein Mühlhausen-Ehingen, der Kirchenchor Ehingen und die Klasse 3A der Grund- und Hauptschule Mühlhausen-Ehingen laden am kommenden Sonntag, 17. Dezember, 16 Uhr, herzlich zum gemeinsamen Adventskonzert in die St. Stephans-Kirche in Ehingen ein. Das Repertoire reicht von »Schneeflockchen« bis hin zu »Jingle Bells«. Der Erlös des gemeinsamen Konzerts kommt dem Kindergarten St. Martin zugute.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen



Erst Schnee, dann Regen und schließlich eine Sturmwarnung – der Gottmadinger Weihnachtsmarkt am Sonntag musste deshalb etwas früher als geplant beendet werden. Zumal auch die Besucherschar angesichts der winterlichen Verhältnisse geringer war als in den Vorjahren. Da auch Teile des Platzes von Eis bedeckt waren, überwog für das Vorstandsteam des Gewerbevereins (im Bild) der Sicherheitsaspekt. Vorstandsmitglied Daniel Fahr (rechts) hatte mit der vorgezogenen Verlosung der zahlreichen Gewinne den Schlussakord gesetzt.

swb-Bild: of



Noch
Fotos
unter:
wochenblatt.net/
bilder

Singen

Neue Heimleitung im
Haus am Hohentwiel

»Der Aufsichtsrat hat es sich nicht leicht gemacht«, machte Rolf Wagner als Vorsitzender des Aufsichtsrats der Diakonischen Dienste Singen, bei der Begrüßung des neuen Heimleiters Urs Bruhn und seiner Frau Gudrun am Freitag deutlich. Denn nachdem Vorgänger Daniel Engelberg nach zwei Jahren aus persönlichen Gründen die Pflegeeinrichtung in der Singener Nordstadt verlassen hatte, habe es zunächst 20 Bewerber für die Nachfolge gegeben. Vier der Kandidaten habe der Aufsichtsrat zur Vorstellungsrunde eingeladen, von denen sich Urs Bruhns als der am besten für diese Aufgabe Geeignete erwiesen habe.

tätig war. Über den zweiten Bildungsweg kam er zum Diplom-Verwaltungswirt und schloss dem einen Lehrgang zum zertifizierten Heimleiter an. Seit 1988 ist er in der Diakonie tätig. Zum Zeitpunkt des Mauerfalls übrigens in Berlin, weshalb der von ihm zum Antritt gewählte Bibelspruch »Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen« einen gelebten Hintergrund hat. Auch wenn er damals freilich die Mauer durchschritten habe, sagte er bei seiner Vorstellung. Pfarrer Paul Wassmer und Rolf Wagner wie Pflegeleiterin Lucia Engesser führten Urs Bruhn mit einer Segnung in sein Amt ein, das er am 1. Dezember angetreten hatte.



Aufsichtsratsvorsitzender Rolf Wagner, Pflegeleiterin Lucia Engesser, Pfarrer Paul Wassmer, Gudrun und Urs Bruhn und OB Bernd Häusler bei der Einführungsveranstaltung am letzten Freitag in der Kapelle des Haus am Hohentwiel.

swb-Bild: of

Urs Bruhn war zuletzt in Fellbach als Heimleiter tätig gewesen, weshalb es eine etwas längere Wartezeit bis zu seinem Dienstantritt gab. Er stammt – trotz des Vornamens – aus Nordrhein-Westfalen und wohnt derzeit in Überlingen am See. Er startete zunächst mit einer kaufmännischen Ausbildung in Stuttgart im Einzelhandel, in dem er einige Jahre

Zur Begrüßung war auch Singens OB Bernd Häusler gekommen, der die wichtige Rolle des Pflegeheims für das breite Angebot in Singen unterstrich.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Noch
Fotos
unter:
wochenblatt.net/
bilder

Inh. Marc Schlegel
Mobil: 0174/3255740
Hauptgeschäft
Arlener Straße 33, 78239 Rielasingen-Arlen, Tel. 0 77 31 / 2 28 24
Filiale
Hörstraße 45, 78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31 / 2 23 44
Fax 0 77 31 / 79 48 03
E-Mail: schlegelebeck@freenet.de
www.schlegelebeck-arden.de

Nix wie hin....

Metzgerei Weisser
Hegastraße 44
78239 RIELASINGEN-WORBLINGEN
Tel. 077 31/22926, Fax 24628

LOTHAR MÜLLER
BAUUNTERNEHMEN
Gottlieb-Daimler-Str. 8
78239 Rielasingen-Worblingen
T.: 0 77 31 - 90 7 33 7
www.lothar-mueller-bau.de
Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

VOGELMETALL
David Vogel

Werner-von-Siemens-Str. 22-24
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon: +49 7731 83 83-210
info@vogelmetall.de

BAZLIK BAU
Adam-Opel Str. 7
78239 Rielasingen
Tel. 0 77 31/3 82 86 35
www.BAZLIK-BAU.de

HAAR-ATELIER
DEININGER

78239 RIELASINGEN - KEHLHOFSTR. 1
☎ +49(0) 77 31-2 29 86

Fensterbau Adamczyk GmbH
Ihr Meisterbetrieb seit über 30 Jahren.
Fenster & Türen aus Kunststoff nach aktuellstem Stand der Technik und aus eigener Produktion.
Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon (0 77 31) 5 33 46
Telefax (0 77 31) 2 97 91
info@adamczyk-fenster.de
www.adamczyk-fenster.de

JÜRGEN BESNECKER
Gas- und Wasserinstallations-
meister

Gas- und Wasser-
Installationen
Sanitäre Anlagen
Reparaturdienst,
Kundendienst
Werner-von-Siemens-Str. 15
78239 Rielasingen
Tel. 0 77 31/91 72 54
Fax 0 77 31/91 72 55
www.Besnecker.de

DER SPEZIALIST FÜR

NANO'S
SCHLEIFSERVICE
+49 (176) 834 735 27
IN RIELASINGEN
FRISEURSCHEREN

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Injoy Singen-Rielasingen
Adam-Opel-Straße 10
D-78239 Rielasingen
Tel. 07731/93160
E-Mail:
info@injoy-singen.de

M F

Marc Filisch
Fliesenverlegung · Meisterbetrieb
Singerer Straße 14
78239 Rielasingen
Tel. 0 77 31/79 14 74

RADHAUS ARLEN

LOTHAR WESTPHAL
EICHENDORFFSTRASSE 9
78239 RIELASINGEN-WORBLINGEN
TEL. 0 77 31 - 8 22 9 0 1 8
E-MAIL: TRI4YOU@TRI4YOU.COM

TRI4YOU.COM
RADHAUS ARLEN

Wenn GUT
nicht GUT GENUG ist ...

KFZ-Werkstatt & Oldtimerservice Harald Dietze
Auto
Auto
Zwischen den Wegen 7 · 78239 Rielasingen
Tel. 07731/27609
info@kfz-dietze.de
www.dietze.autoauto.de

WWW.SALON-WELTKAMM.DE

Salon Wellkamm
RAMSEIERSTR. 1 • 78239 RIELASINGEN • 07731 / 382 80 80

- Unfallreparaturen von PKW und LKW
- Mietwagen
- Digitale Schadenaufnahme
- Lackierungen aller Art
- Partnerbetrieb div. Versicherungen

Qualität seit 50 Jahren

ALICKE
KAROSSERIE + LACK
78239 Rielasingen
Tel. 077 31/22797
www.Alické-Rielasingen.de

21. Weihnachtsmarkt des HGV am 14. Dezember in Rielasingen

Es ist wieder soweit. Am Donnerstag, 14. Dezember, kann der Handels- und Gewerbeverein Rielasingen-Worblingen von 15 bis 21 Uhr zu seinem mittlerweile 21. Weihnachtsmarkt in die Ortsmitte von Rielasingen einladen. Dafür wird die Hauptstraße zwischen den beiden Kreisverkehren abgesperrt, die Besucher finden reichlich Parkplätze auf dem Bahnhof Rielasingen, ein schöner Fußweg führt abseits der Straßen auf das Marktgelände, wurde vorab von den Organisatoren

informiert. Rund 70 Stände sind es auch in diesem Jahr wieder, die viele weihnachtliche Produkte anbieten und natürlich auch für das leibliche Wohl sorgen. Die Kombination zwischen Kunsthandwerk, selbst Gebasteltem, mit den Angeboten von Vereinen, von Schülergruppen oder auch Kindergärten macht die besondere Mischung aus, bei der der ganze Ort Flagge zeigt. Zusätzlich ist in diesem Jahr die Kolpingsfamilie sehr aktiv, die in der Unterkirche einen Bücherflohmarkt

veranstaltet und zu Schuhspenden für ihre Projekte aufruft. Der Markt hat sich längst zum großen Treffpunkt der Vorweihnachtszeit gemausert, dafür sorgt nicht nur die Gastlichkeit, sondern auch ein bewährtes Unterhaltungsprogramm auf der »Bühne« bei der Kirche. Um 15 Uhr wird der Weihnachtsmarkt durch Bürgermeister Ralf Baumert im Namen des Gewerbevereins an der Kirchentreppe eröffnet. Musikalisch umrahmt wird das von der

Jugendmusikschule Westlicher Hegau unter der Leitung von Ulrike Brachat. Von 16 Uhr bis 16.45 Uhr wird die Klarinetten- und Saxophonklasse der Musikschule die Besucher unterhalten. Um 17 Uhr gibt es gleich zwei Angebote: zum einen lädt Zauberer Piccolo zu seiner Show in die Gemeindebücherei ein, zum anderen wird ein kroatischer Kinderchor seine Lieder an der Kirche zum Besten geben. Traditionell ist der Moment der Stille im Marktgetümmel: von 17.55 bis 18.30 Uhr

wird zur Meditation in die Pfarrkirche St. Bartholomäus eingeladen. Ab 19.30 Uhr wird es dann wieder etwas lauter, wenn die Blech- und Holzbläser des Jugendblas- und Vororchesters unter der Leitung von Christian Gommel zum Platzkonzert einladen. Für einen beschwingten Abschluss des Bühnenprogramms sorgt dann der Musikverein Rielasingen-Arlen ab 19.30 Uhr.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net